

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
31.08.	05.09.	Hypothekenbank in Essen Öff.Pfandbr. Em. A0AC54 WL BANK AG	DE000A0AC543
	05.09.	Öff. Pfandbr. Reihe 275 WL BANK AG	DE0003402699
03.09.	06.09.	Öff. Pfandbr. Reihe 386	DE000A0BU063
05.09.	10.09.	Hypothekenbank in Essen Öff.Pfandbr. Em. HBE0GR dgl. Em. HBE0EM Inh.-Schuldv. Em. HBE1NK	DE000HBE0GR5 DE000HBE0EM1 DE000HBE1NK4
07.09.	12.09.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. Reihe 99	DE0002730991
11.09.	14.09.	BRD 2,25 % Bundesschatzanweisungen v. 05/07	DE0001137115
12.09.	17.09.	Hypothekenbank in Essen Inh.-Schuldv. Em. HBE1LL	DE000HBE1LL6
14.09.	19.09.	Hypothekenbank in Essen Inh.-Schuldv. Em. HBE1LJ NRW.Bank	DE000HBE1LJ0
	19.09.	Öff.Pfandbr. Reihe 7701	DE0003077012
20.09.	25.09.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. Serie 786	DE0002197860
25.09.	28.09.	IKB Deutsche IndustrieBank AG Kassenobl. Serie 962 NRW.Bank	DE0002196623
	28.09.	Öff.Pfandbr. Reihe 7507	DE0003075073
26.09.	01.10.	Allgemeine Hyothekenbank Rheinboden Hyp.-Pfandbrief Serie 267	DE0003152674
27.09.	02.10.	Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv.der Anleihe 97/07, Serie 223	DE0003296026
04.10.	09.10.	Hypothekenbank in Essen Inh.-Schuldv. Em. HBE1LR	DE000HBE1LR3
18.10.	23.10.	Hypothekenbank in Essen Hyp.-Pfandbrief Em. 326070	DE0003260709
23.10.	26.10.	Allgemeine Hyothekenbank Rheinboden Hyp.-Pfandbrief Serie 285	DE0003152856
30.10.	02.11.	Allgemeine Hyothekenbank Rheinboden Hyp.-Pfandbrief Serie 888	DE0003158887

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Hypothekenbank in Essen			
Öff.Pfandbr. Em. HBE0BT	DE000HBE0BT2	03.09.07 – 03.12.07	4,72400 %
dgl. Em. HBE0BU	DE000HBE0BU0	03.09.07 – 03.12.07	4,72400 %
dgl. HBE0EU	DE000HBE0EU4	03.09.07 – 03.12.07	4,68400 %
WestLB			
Inh.-Schuldv. Ausgabe 7921	DE0003079216	03.09.07 – 02.03.08	5,03800 %
WL BANK AG Westfälische Landschaft			
Bodenkreditbank			
Öff.Pfandbr. Reihe 383	DE000A0BU022	03.09.07 – 02.03.08	4,73800 %
dgl. Reihe 503	DE000A0KAA00	03.09.07 – 02.12.07	4,68900 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts-jahr	EUR	Dividenden-Schein-Nr.	Ex- Dividende am
30.08.	Kampa AG	06	0,--		
	dgl. m. Gewinnber. 07	n. dividendenber.			31.08.*
30.08.	Stöhr & Co.	06	0,--		
31.08.	Rheinische Textilfabriken	06	0,153387564	CBF	03.09.
20.09.	Dahlbusch AG	04/06 – 03/07	14,03	13	21.09.
	dgl. VzA	04/06 – 03/07	27,81	13	21.09.
21.09.	Alexanderwerk AG	06	0,--		

 *von diesem Tage sind die neuen Aktien gleich den alten Aktien lieferbar

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

**Siemens Aktiengesellschaft, Berlin und München
bis zu**

Stück 5.350.000

(Euro 16.050.000,00)

neue, auf den Namen lautende Stammaktien

in Form von nennwertlosen Stückaktien

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 3,00 Euro -

aus der von der ordentlichen Hauptversammlung vom 22. Februar 2001

beschlossenen bedingten Kapitalerhöhung

zur Sicherung der Bezugsrechte aus dem Aktienoptionsplan 2001

und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe

- ISIN: DE0007236101 -

Sparkasse KölnBonn, Köln

unter dem EURO 4.000.000.000,--

Debt Issuance Programme vom 29.06.2007

zu begebende Schuldverschreibungen

Bekanntmachungen

Wahlen zum Börsenrat der Börse Düsseldorf

Amtszeit 2008 - 2010

Der Börsenrat der Börse Düsseldorf hat in seiner Sitzung am 30. Mai 2007 gemäß § 4 Absatz 1 der Verordnung über die Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf (Wahlverordnung) die nachfolgend genannten Personen zu Mitgliedern des Wahlausschusses für die Wahl des Börsenrates der Börse Düsseldorf für den Zeitraum vom November 2007 bis zum Dezember 2010 berufen:

Vorsitzender:

Michael Niederste-Ostholt
Deutsche Bank AG
Private Wealth Management

Beisitzer:

Achim Johnigk
Managing Director
Head of Cash Equities Global Markets
WestLB AG

Klaus Schuchardt
DBM Deutsche Börsenmakler GmbH
Niederlassung Düsseldorf

Die Wahl wird voraussichtlich am 6. November 2007 stattfinden.
Düsseldorf, 10. Juli 2007

Börse Düsseldorf Ernst-Schneider-Platz 1 40212 Düsseldorf Tel: 0211 / 1389-0 Fax: 0211 / 133287

Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Bekanntmachungen übernimmt die Börse keine Gewähr. Wir haften insbesondere nicht für Schäden aufgrund von Handlungen, die ausgehend von den in den Bekanntmachungen enthaltenen Informationen vorgenommen werden. Die Berichtigung von etwaigen Fehlern bleibt vorbehalten.

Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf für die Amtszeit 2008-2010

Die Wahl zum Börsenrat der Börse Düsseldorf findet am

Dienstag, dem 6. November 2007,

statt.

Rechtsgrundlage für die Wahlen ist die Verordnung über die Wahl des Börsenrates an der Börse Düsseldorf (Wahlverordnung - WahlVO) vom 24. April 2007. Diese Verordnung ist auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ abrufbar.

Die Funktionsbezeichnungen in den die Börsenratswahl betreffenden Bekanntmachungen werden entsprechend § 1 Abs. 3 WahlVO allein zur besseren Lesbarkeit entweder in männlicher oder weiblicher Form geführt. In jedem Fall sind beide Geschlechterformen gemeint.

Als Wahlort wird Raum 402 der Börse Düsseldorf, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, festgesetzt.

Die Wahlen werden als Briefwahl durchgeführt.

Die abgegebenen Stimmen müssen bis 12:00 Uhr des Wahltages beim Wahlausschuss eingegangen sein.

Wahlberechtigt sind die am Wahltag zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen und die Unternehmen, deren emittierte Wertpapiere an der Börse zum Handel zugelassen sind (§ 3 Abs. 1 WahlVO).

Die **vorläufigen Wählerlisten** für die einzelnen Wählergruppen sind im Internet ab sofort auf der Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ abrufbar.

Gehört ein Wahlberechtigter mehreren Wählergruppen an, muss er dem Wahlausschuss bis zum **7. September 2007** mitteilen, in welcher Gruppe er seine Stimme abgeben wird. Ein Formular für die formlose Änderung der vorläufigen Wählerlisten steht auf der Website der Börse Düsseldorf zum Download bereit. Unterbleibt eine solche Mitteilung, so bestimmt der Wahlausschuss die Gruppe, in der der Wahlberechtigte seine Stimme abgeben kann.

Die Wahlberechtigten werden gebeten, ihre Eintragungen in der vorläufigen Wählerliste auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ zu überprüfen und das Sekretariat des Wahlausschusses über Einwendungen wegen fehlerhafter, aber auch wegen fehlender Eintragungen bis zum 7. September 2007 zu unterrichten.

Die Feststellung der **endgültigen Wählerlisten** wird Mitte September 2007 im Internet gesondert bekannt gemacht.

Gewählt wird in den durch § 2 WahlVO festgelegten Wählergruppen mit der dort aufgeführten Sitzverteilung.

Die Wahlberechtigten werden hiermit aufgefordert, nach Bekanntmachung der endgültigen Wählerlisten bis zum **10. Oktober 2007** (einschließlich) **Wahlvorschläge** beim Sekretariat des Wahlausschusses, Börse Düsseldorf, z. H. Frau Karin Wuttka, Ernst-Schneider-Platz 1, 40212 Düsseldorf, einzureichen. Eine Einzelunterrichtung der Wahlberechtigten erfolgt nicht.

Es ist zu beachten, dass ein Wahlvorschlag die Bezeichnung der Gruppe, für die der Vorschlag abgegeben wird, enthalten muss. Ein gültiger Wahlvorschlag setzt sich jeweils aus einem Kandidaten und einem diesem zugeordneten Stellvertreter zusammen (§ 6 Abs. 2 WahlVO). Für ein wahlberechtigtes Unternehmen darf jeweils nur ein Kandidat benannt werden; Kandidat und zugeordneter Stellvertreter dürfen jedoch demselben Unternehmen angehören (§ 6 Abs. 3 WahlVO). Wählbar sind gemäß § 3 Abs. 2 WahlVO bei Unternehmen, die in der Rechtsform des Einzelkaufmanns betrieben werden, der Geschäftsinhaber, bei anderen Unternehmen Personen, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Führung der Geschäfte betraut oder zu seiner Vertretung ermächtigt sind; auch Angestellte und Mitglieder sonstiger Organe sind wählbar.

Aus dem Wahlvorschlag muss hervorgehen:

- Name des Kandidaten
- Unternehmen, dem der Kandidat angehört
- Position des Kandidaten im Unternehmen
- Einverständniserklärung des Kandidaten
- Einverständniserklärung des Unternehmens, dem der Kandidat angehört.

Es wird darum gebeten, sich bei der Einreichung von Wahlvorschlägen der Einfachheit halber des auf der Website der Börse zum Download eingestellten Musters zu bedienen.

Liegt bis zum Ablauf der Einreichungsfrist für eine Wählergruppe keine ausreichende Zahl von Wahlvorschlägen für eine Gruppe vor, so kann der Wahlausschuss unter den Voraussetzungen des § 6 Abs. 5 WahlVO selbst Wahlvorschläge erstellen. Gelingt dies nicht, nimmt die entsprechende Wählergruppe nicht an der Wahl teil und der Sitz im Börsenrat bleibt unbesetzt.

Der Wahlausschuss prüft die Wahlvorschläge auf ihre Gültigkeit. Er fasst die zugelassenen Wahlvorschläge nach Gruppen und innerhalb der Gruppe in alphabetischer Reihenfolge der Namen der vorgeschlagenen Personen in Wahllisten zusammen und macht diese gemäß § 6 Abs. 6 WahlVO bekannt.

Die Wahlunterlagen (Stimmzettel) gehen den wahlberechtigten Unternehmen rechtzeitig vor dem Wahltermin zu.

Die Adresse des Sekretariats des Wahlausschusses der Börse Düsseldorf für alle die Wahl betreffenden Vorgänge lautet:

Börse Düsseldorf
Frau Karin Wuttka
Ernst-Schneider-Platz 1
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211/1389-250
Telefax: 0211/1389-222

Alle Bekanntmachungen des Wahlausschusses erfolgen auf der Internet Seite www.boerse-duesseldorf.de unter dem Link „Börsenratswahl 2007“ und werden überdies im Amtlichen Kursblatt der Börse Düsseldorf veröffentlicht.

Der Wahlausschuss der Börse Düsseldorf

Düsseldorf, 27. August 2007

Neueinführung**Siemens Aktiengesellschaft, Berlin und München**

Mit Wirkung vom 3. September 2007 werden

EURO 16.050.000,-- auf den Namen lautende Stammaktien
aus der bedingten Kapitalerhöhung vom Februar 2001
zur Sicherung der Bezugsrechte aus dem Aktienoptionsplan 2001

eingeteilt in 5 350 000 Stückaktien

- mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von je EURO 3,-- -
- mit voller Gewinnanteilberechtigung ab Beginn des Geschäftsjahres der Ausgabe

- ISIN: DE0007236101 -

der Siemens Aktiengesellschaft, Berlin und München,

an der Börse Düsseldorf vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung zusammen mit den alten Aktien im amtlichen Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde. Ein Anspruch der Aktionäre auf Einzelverbriefung ist satzungsgemäß ausgeschlossen.

Skontroführer:

DKM Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 31. August 2007

Zulassungsbeschluss**Siemens Aktiengesellschaft, Berlin und München**

Durch Beschluss der Zulassungsstelle sind

bis zu

Stück 5.350.000

(Euro 16.050.000,00)

neue, auf den Namen lautende Stammaktien

in Form von nennwertlosen Stückaktien

- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je 3,00 Euro -
- aus der von der ordentlichen Hauptversammlung vom 22. Februar 2001
- beschlossenen bedingten Kapitalerhöhung
- zur Sicherung der Bezugsrechte aus dem Aktienoptionsplan 2001
- und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe

- ISIN: DE0007236101 -

der Siemens Aktiengesellschaft, Berlin und München,

zum Börsenhandel im amtlichen Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

DKM Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 31. August 2007